

Grund- und Mittelschule Garmisch-Partenkirchen am Gröben



Maximilianstr. 31, 82467 Garmisch-Partenkirchen

Tel: 08821 4874 FAX:08821 54859

E-Mail: info@groebenschule.de

Internet: www.groebenschule.de

Schuljahr 2011/12

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

zum Beginn des Schuljahres 2011/12 möchten wir Sie ganz herzlich begrüßen. Das neue Schuljahr hat gleich mit einigen Veränderungen begonnen: Als stellvertretende Schulleiterin heißen wir ganz herzlich Frau Stefanie Schmidt und als neue Verwaltungsangestellte im Büro Frau Gabriele Kohlert willkommen. Seit 1. August 2011 ist die Volksschule Am Gröben Geschichte. Es gibt nun die Grund- und die Mittelschule Garmisch-Partenkirchen am Gröben. Gleichzeitig hat auch die Offene Ganztagschule den Betrieb aufgenommen. Näheres erfahren Sie neben aktuellen Informationen und Terminen in diesem Geheft. Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

Gisela Ehrl, SRin

Stefanie Schmidt, StV

Lehrersprechzeiten

Schulleitung: Gisela Ehrl, SRin nach telefonischer Vereinbarung

Stellvertretung: Stefanie Schmidt

Klassenleiter:

1/2	Anke Haberbosch	Mittwoch, 08:45 Uhr bis 09:30 Uhr
1A	Ursula Bader	Montag, 08:00 Uhr bis 08:45 Uhr
2A	Christina Bauer	Montag, 08:45 Uhr bis 09:30 Uhr
3A	Veronika Voss	Donnerstag, 11:25 bis 12:10 Uhr
4A	Andrea Göhring-Zäuner	Montag, 10:40 Uhr bis 11:25 Uhr
5A	Irene Rott	Donnerstag, 08:45 Uhr bis 09:30 Uhr
5B	Rita Bader	Montag, 10:40 Uhr bis 11:25 Uhr
6A	Ursula Egerer	Freitag, 08:45 Uhr bis 09:30 Uhr
6B	Josef Bader	Dienstag, 08:45 Uhr bis 09:30 Uhr
7A	Inge Ferchl	Dienstag, 09:30 Uhr bis 10:15 Uhr
8A	Stefanie Schmidt	Montag, 15:15 Uhr bis 16:00 Uhr
9A	Peter Wowra	Mittwoch 13:00 Uhr bis 13:45 Uhr
9B	Andreas Kaiser	Mittwoch, 09:30 Uhr bis 10:15 Uhr

Zusätzliche Lehrkräfte

Petra Anschütz	Montag 9:30 Uhr bis 10:15 Uhr
Andrea Rau	Donnerstag, 10:40 Uhr bis 11:25 Uhr

Fach- und Förderlehrer

Ulrike Binder	Mittwoch, 11:25 Uhr bis 12:10 Uhr
Konstanze Eisinger	Donnerstag, 9:30 Uhr bis 10:15 Uhr
Angelika Löffler	Mittwoch, 12:10 Uhr bis 12:55 Uhr
Veronika Maurer	Mittwoch, 12:10 Uhr bis 12:55 Uhr
Natascha Hartl	nach Vereinbarung
Stefanie Echter	nach Vereinbarung
Tobias Horn	nach Vereinbarung
Ludwig Geiger	nach Vereinbarung

Religionslehrkräfte:

nach Vereinbarung

Monika Feichtner-Wörndle, Peter Wirzberger, Axel Zeman, Irene Konrad, Gerhard Detzer

Die Lehrkräfte finden Sie im ihrem jeweiligen Klassenzimmer oder in den Sprechzimmern der Grund- und Hauptschule. Bitte melden Sie sich im Zweifelsfalle im Büro! Es ist empfehlenswert, über Ihren Sohn oder Ihre Tochter mitteilen zu lassen, wann Sie zur Sprechstunde kommen möchten.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit des regelmäßigen Kontakts zu den Lehrkräften und informieren Sie sich fortwährend über die Schulleistungen Ihres Kindes. Mit Ihrem Interesse geben Sie der Schularbeit Ihres Sohnes oder Ihrer Tochter einen besonderen Stellenwert.

Beratung

Die Beratung der Schülerinnen und Schüler und deren Eltern ist ein Teil des Erziehungsauftrags der Schule. Zunächst ist der Klassenlehrer Ihres Kindes bevorzugt in der Lage, Ihnen Fragen hinsichtlich des schulischen Werdegangs Ihres Kindes zu beantworten. Darüber hinaus finden Sie bei Beratungslehrern und Schulpsychologen Rat und Hilfe. Beratungslehrer sind zuständig bei weiter reichenden Problemen im Bereich Lernen und Verhalten oder in Fragen der Schullaufbahn. Schulpsychologen diagnostizieren und beraten in Fällen ernster funktioneller Störungen im Lern- und Leistungsbereich sowie bei schweren Verhaltensauffälligkeiten. Die Beratung ist kostenfrei und freiwillig; sie obliegt der Schweigepflicht.

Beratungslehrer Andreas Kaiser
Schulpsychologin Rena Hönlein
telefonische Sprechzeit

Mittwoch, 9:30 - 11:25 Uhr
Anmeldung 08821 9434535
Mittwoch 12:00—13:00 Uhr

Unsere Elternbeiräte

Grundschule		Mittelschule	
Name	Telefon	Name	Telefon
Reimann, Karin Vorsitzende	08821 1643	Lingg, Felicitas Vorsitzende	08821 72195
Glaeser, Diana Stellvertreterin	08821 909238	Suchodolski, Barbara Stellvertreterin	08821 7086427
Heinke, Maik	0171 6419264	Ostler, Barbara	08821 53643
Norys, Monika	08821 947364	Riedel-Baudrexl, Gabriele	08821 4808
Hillenbrand, Andrea	08821 1700	Horstmann, Heike	08821 947828
		Schwarz, Renate	08821 798160
		Bader, Andrea	08821 7302048
		Böck, Elisabeth	08821 72561

Ferientermine

Herbst	29.10.11 - 06.11.11
Weihnachten	24.12.11 - 08.01.12
Fasching	18.02.12 - 26.02.12
Ostern	31.03.12 - 15.04.12
Pfingsten	26.05.12 - 10.06.12
Sommer	Mittwoch, 01.08.12 - Mittwoch, 12.09.12

Bitte beachten Sie diese Tage bei Ihrer Urlaubsplanung. Unterrichtsbefreiungen, die eine Verlängerung der Ferien darstellen, können leider nicht genehmigt werden.

Folgende Tage sind unterrichtsfrei:

Buß- und Betttag	Mittwoch, 16.11.11
Christi Himmelfahrt	Donnerstag, 17.05.12

Organisatorisches

- ⇒ Bitte informieren Sie die Schule umgehend am Morgen des ersten Fehl-tages telefonisch, wenn Ihr Kind nicht am Unterricht teilnehmen kann. (08821 4874, am besten zwischen 7:30 und 8.10 Uhr)
- ⇒ Bitte geben Sie Ihrem Kind eine schriftliche Entschuldigung mit, wenn es nicht aktiv am Sportunterricht teilnehmen kann. In der Regel verfolgt dann Ihr Sohn oder Ihre Tochter passiv den Unterricht.
- ⇒ Wenn es nicht gerade „Sturzbäche“ regnet, findet die Pause im Freien statt. Bitte achten Sie auf entsprechend wetterfeste Bekleidung.
- ⇒ Ihr Kind ist sowohl auf dem Schulweg als auch in der Schule gegen Un-fall versichert. Sollten Sie einmal wegen einer Verletzung Ihres Kindes, die es sich in der Schule oder auf dem Schulweg zugezogen hat, einen Arzt aufsuchen, dann geben Sie dort an, dass es sich um einen Schulunfall handelt. Teilen Sie den Arztbesuch auch dem Klassenlehrer mit, sodass die Schulleitung eine Unfallmeldung an die Versicherung weiterleiten kann.
- ⇒ Mit dem Bildungspaket des Sozialministeriums werden Kinder und Ju-gendliche aus Familien mit geringem Einkommen unterstützt. Das betrifft z.B. Kosten für Schülerfahrten, Klassenausflüge, Theaterbesuch oder für das warme Mittagessen in der Schule. Informationen und Anträge erhal-ten Sie bei der Arbeitsagentur, beim Landratsamt oder bei uns.
- ⇒ Beachten Sie auch die Informationen auf unserer Webseite:
www.groebenschule.de
- ⇒ Viele interessante Informationen, Termine und Auskünfte finden Sie auch auf der Internetseite des Kultusministeriums: www.km.bayern.de

Neues aus Unterricht und Schulleben

Mittelschule

Seit dem 1. August 2011 darf sich die Hauptschule Mittelschule nennen. Dafür haben sich die Mittelschule Garmisch-Partenkirchen am Gröben, die Bürgermeister-Schütte-Mittelschule Partenkirchen und die Mittelschule Mittenwald zu einem Verbund zusammengeschlossen. Die Mittelschule zeichnet sich durch folgende Qualitätskriterien aus:

- * **Stark für den Beruf:**
Angebot von drei berufsorientierenden Zweigen Technik, Wirtschaft, Soziales ab Jgst. 7, Zusammenarbeit mit Arbeitsagentur, Wirtschaft und Berufsschule, Praktika, Bewerbungstraining, eigene Konzepte zur Berufsorientierung usw.;
- * **Stark im Wissen:**
Modulare Förderung in Jgst. 5 und 6, individuelle Förderung in Jgst. 7—9, Projektarbeit und Projekprüfung, „Quali“-Vorbereitung, M-Zug und Mittlerer Bildungsabschluss (MS Partenkirchen);
- * **Stark als Person:**
Klassenlehrerprinzip, Angebot einer Ganztagsbetreuung, Jugendsozialarbeit, Einbindung von Paten, Stärkung der Sozial- und Selbstkompetenz;

Am 26. Oktober 2011 werden wir im Rahmen einer kleinen Feierstunde offiziell die Mittelschulurkunde erhalten.

Offene Ganztagschule

Für alle Schülerinnen und Schüler der Mittelschule besteht nun das Angebot einer ganztägigen Betreuung. Zuerst gibt es in unserer Schulmensa „Maximumm“ ein warmes Mittagessen, dann werden Hausaufgaben gemacht und schließlich gibt es je nach Wetter und Interesse Freizeitangebote. Drei Betreuerinnen unter der Leitung von Frau Drax sorgen für die notwendige Aufsicht und ein attraktives Programm.

Jahrgangskombinierte Klasse

Schülerinnen und Schüler der Jgst. 1 und 2 werden gemeinsam in einer kombinierten Klasse 1/2 unterrichtet. Dieses Konzept fordert und fördert u.a. das eigenverantwortliche Lernen in offenen Lernformen und das soziale Lernen. Neben unserer Kombiklasse gibt es aber auch weiterhin die bewährten reinen Jahrgangsklassen 1 und 2.

Förderung

Erfreulicherweise können wir sowohl in der Grund- als auch in der Mittelschule einige zusätzliche Stunden zur Förderung in Kleingruppen zur Verfügung stellen.

In der Grundschule haben wir in der 3. und 4. Klasse ein besonderes Modell für die Förderstunde eingeführt, bei dem eine Klasse in drei Lerngruppen geteilt und intensiv in einer Doppelstunde gefördert wird.

Kirche geht in die Schule

Auch in diesem Schuljahr hat unsere Religionslehrerin, Frau Feichtner-Wörndle eine große Anzahl ehrenamtlicher Helfer geworben, die unsere Schul- und Erziehungsarbeit tatkräftig unterstützen. Sie helfen z.B. als Lesemütter oder Ausbildungspaten, in der Hausaufgabenbetreuung oder Qualivorbereitung usw. Ganz herzlichen Dank!

Streitschlichter

Unser Jugendsozialarbeiter Herr Huber, betreut eine Gruppe sogenannter „Streitschlichter“. Diese Jugendlichen wurden extra ausgebildet und bringen sich sehr verantwortungsvoll ein, Streitigkeiten zwischen Schülern beizulegen.

Schülermitverantwortung (SMV)

Als **Schülersprecher** wurden gewählt:

1.Schülersprecherin: Jennifer Zeh, Kl. 9b
Stellvertreter: Johannes Rohmoser, Kl. 9a
Gino Herzstein, Kl. 8

Schulweg

Ein neues Team **Schülerlotsen** hat die verantwortungsvolle Tätigkeit für die Schulwegsicherheit begonnen:

6. Klasse:

Emily Korbacher, Sofia Papadopoulos, Joseph Karl, Sebastian Richling, Araya Chanthanamattha, Maximilian Ostler, Sascha Eichhorn, Muhammed Genc, Irem Uygur, Emmanuel Neutey, Berke Tatlici, Michel Mußmann, Luis Huber, Abdulkadir Genc, Laura Leis, Alexander Hahnemann;

7. Klasse:

Elena Ostler, Ali Serdar Uysal, Daniel Starsinski, André Baier, Aleksander Efimov, Florian Ademi, Theresa Gianfreda;

8. Klasse

Anna Schneyder, Fabian Dörseln, Christoph Frankenberg, Mesut Tayinci, Emre Bahceci;

Vielen Dank für diese Tätigkeit!

Eine Bitte an alle älteren Schüler: Bitte beachtet auch Ihr die Zeichen der Schülerlotsen. Ihr seid für die Grundschüler wichtige Vorbilder.

Wenn Sie Ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, achten Sie bitte darauf, dass Sie nicht im Schülerlotsenbereich im absoluten Halteverbot stehen bleiben. Lassen Sie aus Sicherheitsgründen die Kinder auf der schulseitigen Straßenseite aussteigen, auch wenn dadurch ein kleiner Umweg erforderlich wird. Gute Haltemöglichkeiten bieten die Parkbuchten vor dem Stadion.

Wenn Ihr Kind doch die Straße überqueren muss, soll es das unbedingt auch am Lotsenübergang tun. Kinder, die rasch über die Straße laufen gefährden nicht nur sich, sondern auch alle anderen die diese Abkürzung nachmachen.

Unsere Grundschüler sollen grundsätzlich erst nach bestandener Radfahrprüfung (4.Kl.) mit dem Fahrrad zur Schule fahren. Untersuchungen zeigen, dass die Grundschulkinder zwar oft ihr Fahrrad beherrschen, nicht aber komplexe Verkehrssituationen überschauen und entsprechend reagieren können. Auch die schwere Schultasche ist beim Radeln ungewohnt.

Im Schulhaus brauchen auch die Erstklässler keine Begleitung mehr. Lassen Sie Ihr Kind bitte alleine zum Klassenzimmer gehen.